



Lesepause auf Teppichen

Elf außergewöhnliche Lese-Ecken ließen gestern in der Siegburger Innenstadt so manchen Passanten stutzen. Auf „fliegenden Teppichen“ hatten Schauspielschüler der Studiobühne Platz genommen, um Passanten zum Verweilen einzuladen. Anlässlich des „12. Theaterfestivals auf der Straße“ lasen sie unter anderem aus den Memoiren von Marlene Dietrich oder stellten „Ein und denselben Tag aus dem Leben Anne Franks und Joseph Göbbels“ vor. Auf jedem Teppich gab es andere Eindrücke. Für Kinder gab es Passagen aus „Max und Moritz“ zu hören.

hes/FOTO: HOLGER ARNDT